



iPads an der ARS

Elternabend am 18.09.2025

Anne Gasteyer und Andreas Wolf



Gliederung

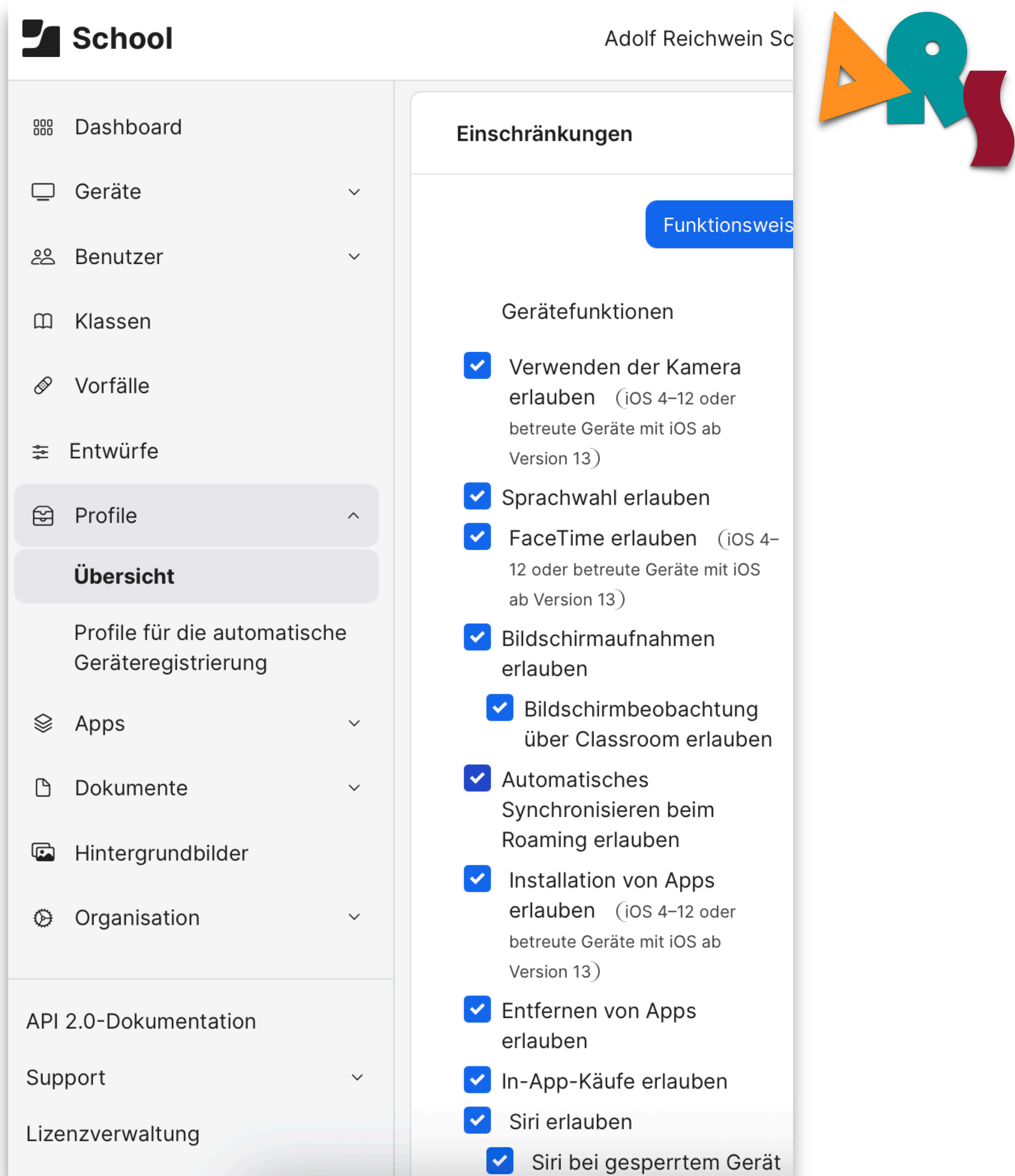
1. Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten
2. Einrichtung des iPads
3. Das iPad nutzen
 - 3.1. Zuhause
 - 3.2. In der Schule
4. Mit dem iPad lernen
5. Gemeinsame Vereinbarungen
6. Studien und Forschung zum Thema
7. Elterninfos und Hilfsangebote



1. Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten

In der Vergangenheit!

- Die iPads wurden von der Schule administriert.
- Die Administration war mit einem hohen Zeitaufwand verbunden.
- Die entfernte Verwaltung hat immer wieder Probleme gemacht und funktionierte nicht wie gewünscht.
- Einige Eltern haben sich auf die Einstellungen der Schule verlassen und zuhause keine Regeln festgelegt.
- Der Aufwand und die Wirkung standen zueinander in keinem Verhältnis.



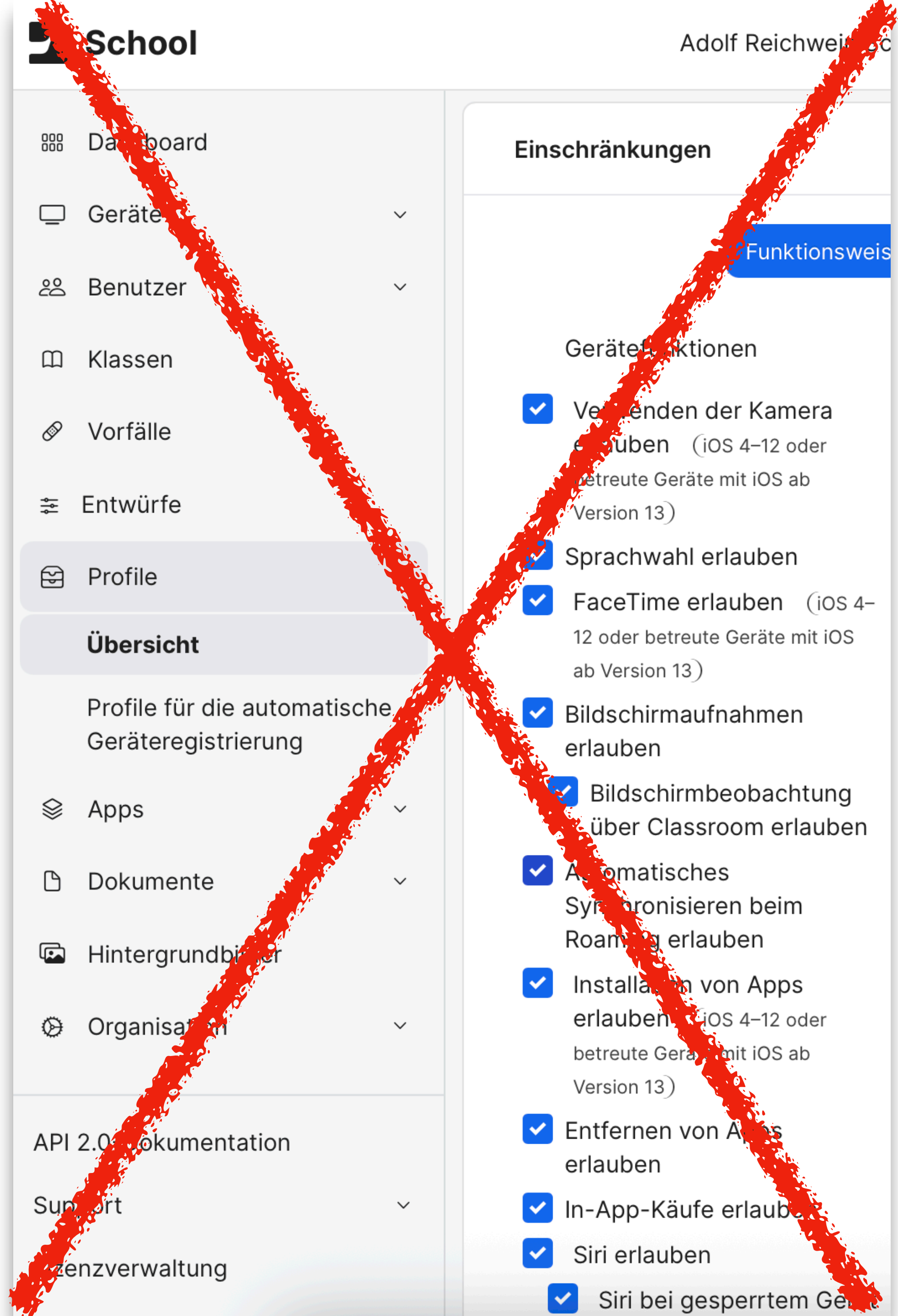
The screenshot displays the 'School' management interface. The top right corner shows the user 'Adolf Reichwein Sc' and a logo with a stylized 'R' and 'S'. The left sidebar contains a navigation menu with items: Dashboard, Geräte, Benutzer, Klassen, Vorfälle, Entwürfe, Profile, Übersicht, Apps, Dokumente, Hintergrundbilder, Organisation, API 2.0-Dokumentation, Support, and Lizenzverwaltung. The main content area is titled 'Einschränkungen' (Restrictions) and features a blue button labeled 'Funktionsweise'. Under the heading 'Gerätefunktionen' (Device Functions), several settings are listed, all of which are checked with a blue checkmark:

- Verwenden der Kamera erlauben (iOS 4–12 oder betreute Geräte mit iOS ab Version 13)
- Sprachwahl erlauben
- FaceTime erlauben (iOS 4–12 oder betreute Geräte mit iOS ab Version 13)
- Bildschirmaufnahmen erlauben
 - Bildschirmbeobachtung über Classroom erlauben
- Automatisches Synchronisieren beim Roaming erlauben
- Installation von Apps erlauben (iOS 4–12 oder betreute Geräte mit iOS ab Version 13)
- Entfernen von Apps erlauben
- In-App-Käufe erlauben
- Siri erlauben
 - Siri bei gesperrtem Gerät

1. Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten

Heute und in Zukunft!

- Die iPads werden nicht von der Schule administriert.
- Die Eltern sind verantwortlich für die Anschaffung und Einrichtung des iPads sowie für klare Regeln zur Nutzung zuhause.
- Die Schüler tragen die Verantwortung für den Umgang mit ihrem Gerät.
- Die Schule stellt ein gefiltertes WLAN (Kreis Offenbach) zur Verfügung, definiert verbindliche Regeln zur Nutzung in der Schule und fördert gezielt die Medienkompetenz der Schüler.



2. Einrichtung des iPads

- Die **Einrichtung des iPads erfolgt zuhause**.
- Weiterführende Informationen zur Einrichtung finden sich auf unserer Internetseite unter [iPads.ars-langen.de](https://www.ipads.ars-langen.de).
- **Regeln** zur Nutzung festlegen und eine **Kontrollfunktion** (Bildschirmzeit, Family-Link usw.) einrichten.
- Private Nutzung vs. schulische Nutzung
 - Vorrang für schulische Aufgaben
 - Ausreichend Speicherplatz freihalten

Lernen mit iPads

04. Februar 2024 / Zuletzt aktualisiert: 14. August 2025 / Zugriffe: 787



Inhaltsverzeichnis

1. [Allgemeine Informationen](#)
2. [Information zur iPad-Verwaltung an unserer Schule](#)
3. [Anschaffung des iPads](#)
4. [Einrichtung des iPads](#)
5. [Grundlage: Bildschirmzeit](#)
6. [Das iPad zuhause](#)
7. [Das iPad in der Schule](#)
 - a. [Internetzugang über das Schul-WLAN](#)
 - b. [App-Liste](#)
 - c. [Unterricht mit dem iPad](#)

1. Allgemeine Informationen

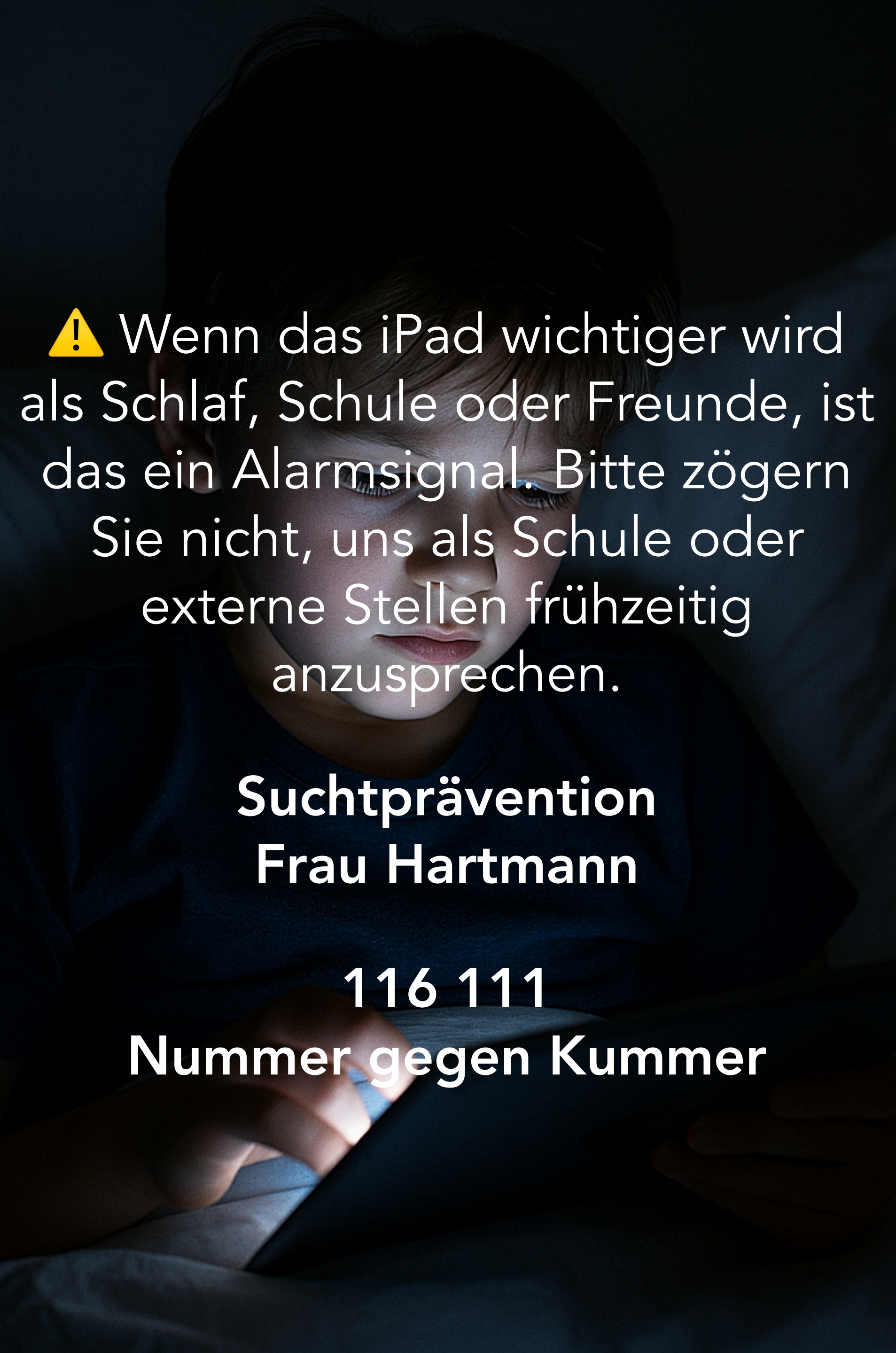
Als digitale Schule möchten wir zeitgemäßen und modernen U
Dazu haben wir uns bereits 2019/20 entschieden im **7. Jahrga
zweigübergreifend iPad-Klassen** einzuführen. Seitdem könn
gemeinsam mit ihren Kinder beim **Wechsel von Jahrgang 6 in
Besuch einer iPad-Klasse entscheiden**.

Dabei ist zu beachten, dass das **iPad und das Zubehör nicht
gestellt** werden, sondern **auf eigene Kosten selbst angesch**

3.1. Das iPad zuhause nutzen

Die Nutzung besprechen und überwachen!

- Die Nutzung des iPads sollte von den Eltern kontrolliert werden
- Festlegen von Zeitlimits, Ruhezeiten, Apps, Altersfreigaben und weiteren Einschränkungsmöglichkeiten
- **Einmal wöchentlich die Bildschirmzeit gemeinsam anschauen und reflektieren.**
- Abends sollte das iPad nicht im Kinderzimmer sein.
- **Eltern sind die wichtigsten Vorbilder!**



⚠️ Wenn das iPad wichtiger wird als Schlaf, Schule oder Freunde, ist das ein Alarmsignal. Bitte zögern Sie nicht, uns als Schule oder externe Stellen frühzeitig anzusprechen.

**Suchtprävention
Frau Hartmann**

**116 111
Nummer gegen Kummer**



3.1. Das iPad zuhause nutzen

Möglichkeiten zur Überwachung

- Geeignete Tools zur Überwachung sind die **Apple Bildschirmzeit** und (**Google Family-Link**).
- **Variante 1:** Die Überwachung wird über die Bildschirmzeit-Funktion direkt am iPad eingestellt und mit einem Code gesichert.
- **Variante 2:** Die Überwachung wird über ein zweites Apple-Gerät über die Familien-freigabe eingerichtet.
- **Variante 3:** Die Überwachung erfolgt mit einer Drittanbieter-App (z.B. Google Family Link)
- **Tauschen Sie sich mit anderen Eltern aus!**

Einstellungen

Suchen



Max Mustermann

Apple-ID, iCloud, Medien & Käufe



Flugmodus



WLAN

WLAN2



Bluetooth

Ein



Mobile Daten

SIM fehlt



Mitteilungen



Töne



Fokus



Bildschirmzeit



Allgemein



Kontrollzentrum

IPAD

Tagesdurchschnitt

44min

M

D

Alle Aktivitäten

Aktualisiert: heute



Auszeit

Plane b



App-Li

Lege Ze



Komm

Konfigu



Immer

Wähle A



Beschr

Blockier



3.1. Das iPad zuhause nutzen

Tipps für die Bildschirmzeit

- Zu diesem Thema gibt es zahlreiche Angebote und Ratgeber und Internetseiten:
 - <https://www.quarks.de/gesellschaft/bildung/bildschirm-zeit-kinder-und-jugendliche/>
 - <https://www.klicksafe.de/bildschirm-und-medienzeit-was-ist-fuer-kinder-in-ordnung/bildschirmzeiten-bei-kindern-von-12-16-jahren>
 - <https://freii.de/> 🔥
 - <https://www.ins-netz-gehen.de/>
- **Tauschen sie sich mit anderen Eltern aus!**



3.1. Das iPad zuhause nutzen

Wenn es keine Regeln zuhause gäbe...

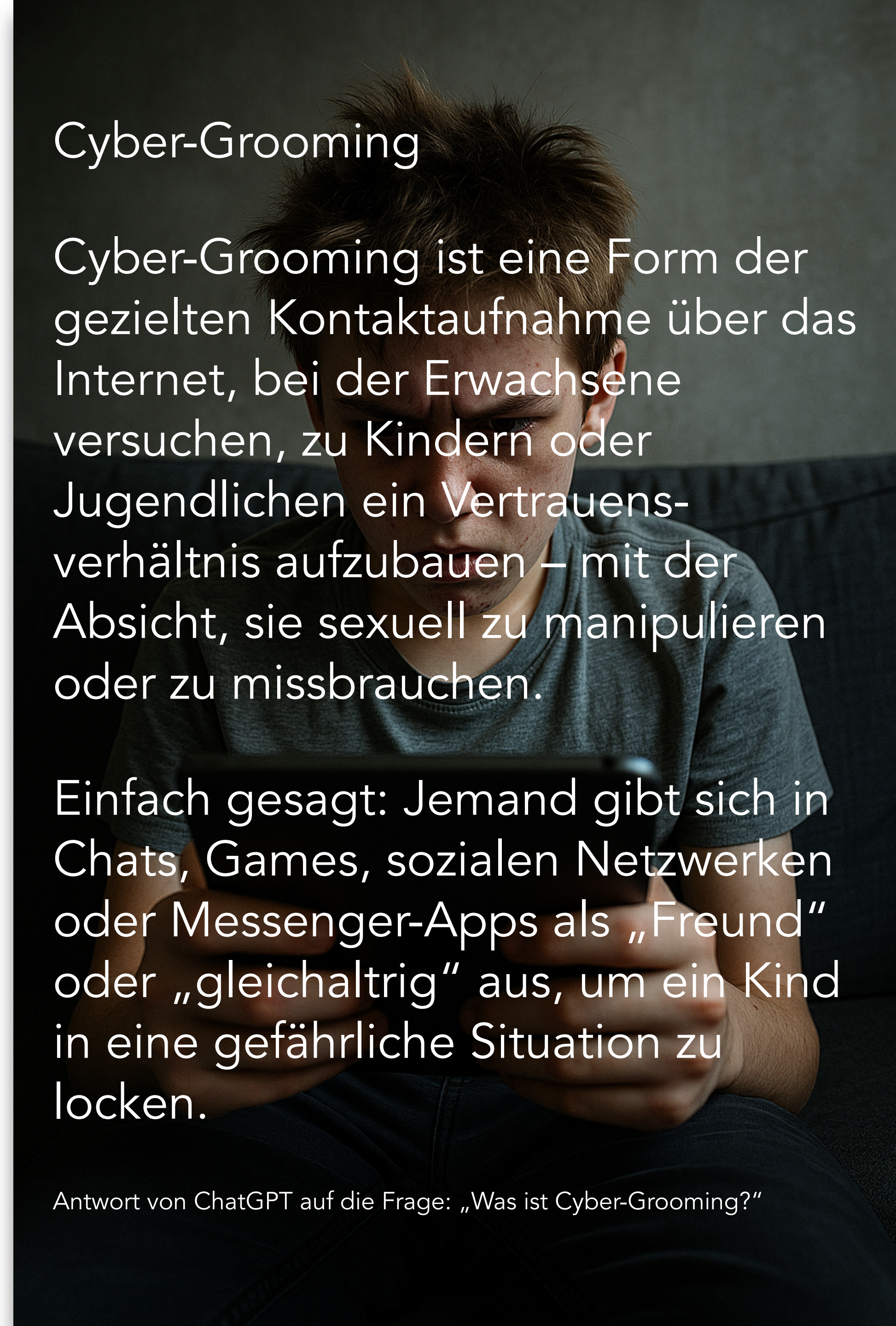
- Kinder hätten uneingeschränkten Zugriff auf nicht altersgerechte Inhalte (Gewalt, Pornos, Radikalisierung, illegales Zeug usw.)
- OECD-Studie zum Digitalverhalten: „15-Jährige haben eine Bildschirmzeit von sieben Stunden am Tag“ (<https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/oecd-bildschirmzeit-kinder-100.html>)
- DAK-Studie (2024/25): „Über 25 Prozent der Zehn- bis 17-Jährigen weisen eine riskante Social-Media-Nutzung oder eine Social-Media-Sucht auf“ (https://www.schau-hin.info/studien/dak-studie-2025-zu-mediensucht-millionen-kinder-weisen-riskante-nutzung-auf?utm_source=chatgpt.com)
- Kinder können Opfer von Cyber-Grooming werden.

Cyber-Grooming

Cyber-Grooming ist eine Form der gezielten Kontaktaufnahme über das Internet, bei der Erwachsene versuchen, zu Kindern oder Jugendlichen ein Vertrauensverhältnis aufzubauen – mit der Absicht, sie sexuell zu manipulieren oder zu missbrauchen.

Einfach gesagt: Jemand gibt sich in Chats, Games, sozialen Netzwerken oder Messenger-Apps als „Freund“ oder „gleichaltrig“ aus, um ein Kind in eine gefährliche Situation zu locken.

Antwort von ChatGPT auf die Frage: „Was ist Cyber-Grooming?“



3.2. Das iPad in der Schule nutzen

- Unsere [iPad-Regeln](#) wurden zum Schuljahresbeginn überarbeitet (siehe Screenshot). Die Regeln sind **verbindlich für alle iPad-Klassen**.
- **Lehrkräfte entscheiden**, wann, wie oft und wofür die iPads eingesetzt werden; auch analoger Unterricht ist Teil davon.
- Eltern sollten das iPad so einstellen, dass während der Schulzeit alle „**sinnvollen**“ Apps ([siehe Internetseite der Schule](#)) **ohne Einschränkungen** verwendet werden können.
- Neben dem **Schul-WLAN-Zugang** erhalten die Schüler einen Zugang zu **Microsoft Office 365**.



1. **Nur für schulische Zwecke**

Wir öffnen und nutzen das iPad nur, wenn die Lehrkraft es vorgibt. Wir verwenden das iPad nur für schulische Zwecke.

2. **Respekt vor anderen**

Keine Video-, Foto- oder Audioaufnahmen von Personen ohne deren ausdrückliches Einverständnis.

3. **Sorgfältiger Umgang**

Jeder Schüler ist selbst für sein iPad verantwortlich – es muss sorgfältig behandelt und vor Beschädigung, Verlust oder Diebstahl geschützt werden.

4. **Elternverantwortung**

Einrichtung, Updates und Apps liegen in der Verantwortung der Eltern – inkl. Einhaltung von Jugendschutz- und Datenschutzvorgaben.

Bei einem Regelverstoß musst du ohne iPad weiterarbeiten. Bei wiederholtem Regelverstoß wird die Erlaubnis mit dem iPad zu arbeiten für 1 Tag, 1 Woche, 1 Monat oder 1 Schulhalbjahr entzogen.

4. Mit dem iPad lernen

- Als digitales Heft verwenden wir einheitlich an der Schule **Microsoft OneNote**. **Lassen sie sich die Aufzeichnungen immer mal wieder zeigen und erklären.**
- **Studien zeigen positive Lerneffekte** beim iPad, wenn die Didaktik gut ist.
- iPads können beispielsweise Erklärungen verbessern, Feedbacks beschleunigen und Übungen personalisieren.
- iPads ersetzen nicht den Lehrer, sie erweitern die Möglichkeiten. Von Audio-Feedback über Simulationen bis hin zu kreativen Projekten: **Die Geräte machen Lernen anschaulicher, individueller und oft motivierender.**



1. **Nur für schulische Zwecke**

Wir öffnen und nutzen das iPad nur, wenn die Lehrkraft es vorgibt. Wir verwenden das iPad nur für schulische Zwecke.

2. **Respekt vor anderen**

Keine Video-, Foto- oder Audioaufnahmen von Personen ohne deren ausdrückliches Einverständnis.

3. **Sorgfältiger Umgang**

Jeder Schüler ist selbst für sein iPad verantwortlich – es muss sorgfältig behandelt und vor Beschädigung, Verlust oder Diebstahl geschützt werden.

4. **Elternverantwortung**

Einrichtung, Updates und Apps liegen in der Verantwortung der Eltern – inkl. Einhaltung von Jugendschutz- und Datenschutzvorgaben.

Bei einem Regelverstoß musst du ohne iPad weiterarbeiten. Bei wiederholtem Regelverstoß wird die Erlaubnis mit dem iPad zu arbeiten für 1 Tag, 1 Woche, 1 Monat oder 1 Schulhalbjahr entzogen.

5. Gemeinsame Vereinbarungen

- **Gerätefreie Zeiten:** Beim Essen und vor dem Schlafengehen bleibt das iPad aus.
- **Transparenz:** Eltern und Kinder schauen gemeinsam 1× pro Woche in die Bildschirmzeit-Statistik.
- **Schulischer Vorrang:** Hausaufgaben und Lernaufgaben haben Vorrang vor Freizeitnutzung.
- **Gemeinsame Regeln:** Eltern und Kind legen schriftlich fest, wann und wie lange Freizeitnutzung erlaubt ist (<https://www.mediennutzungsvertrag.de/>).
- **Ladestation:** Das iPad wird abends in einem gemeinsamen Bereich (z. B. Wohnzimmer) geladen.
- **Sicherheitsaspekte:** Keine Weitergabe des Geräts/ Passcodes an Mitschüler oder Fremde.
- **Gesprächskultur:** Probleme oder Konflikte mit der iPad-Nutzung werden in der Familie offen besprochen.
- **Verbindlichkeit:** Elternhaus und Schule ziehen an einem Strang – Verstöße haben klare Folgen.



6. Studien und Forschung zum Thema



- **JIM-Studie 2024 (Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest)**
Mediennutzung Jugendlicher (12–19 J.) in Deutschland
<https://www.mpfs.de/studie/jim-studie-2024>
- **DAK Mediensucht-Studie 2024/25 (DAK + Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)**
Nutzungszeiten, Suchtverhalten bei Social Media & Gaming
https://www.dak.de/dak/unternehmen/reporte-forschung/dak-studie-mediensucht-2024_91442
- **OECD Digital Education Outlook 2023**
Internationale Perspektiven zum digitalen Lernen
https://www.oecd.org/en/publications/2023/12/oecd-digital-education-outlook-2023_c827b81a.html
- **Education Endowment Foundation (EEF) – Guidance Report „Using Digital Technology to Improve Learning“**
<https://educationendowmentfoundation.org.uk/education-evidence/guidance-reports/digital>
- **Hattie, John (2023): Visible Learning – The Sequel**
Meta-Analyse zur Wirksamkeit von Unterricht und digitalen Medien
<https://visible-learning.org/2023/01/visible-learning-the-sequel-2023/>

7. Elterninfos und Hilfsangebote zum Thema



- **Klicksafe – EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz (Ratgeber & Materialien für Eltern)**
<https://www.klicksafe.de>
- **Mediennutzungsvertrag (Internet-ABC & klicksafe) – individuell anpassbarer Vertrag für Familien**
<https://www.mediennutzungsvertrag.de>
- **Ins Netz gehen – BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)**
Infos & Tipps zum Umgang mit Mediensucht
<https://www.ins-netz-gehen.de>
- **Kindergesundheit-Info.de (BZgA) – Mediennutzung und Tipps für Eltern**
<https://www.kindergesundheit-info.de>
- **Nummer gegen Kummer – Telefonberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern**
☎ 116 111 (kostenfrei & anonym)
<https://www.nummergegenkummer.de>
- **Schau hin! – Was Dein Kind mit Medien macht**
Elternratgeber für Medienerziehung
<https://www.schau-hin.info>